

PASC 6 Craniale Überlegungen zum Kiefergelenk (TMJ)

Erweiterte Techniken (PASC® = Practitioner Assessment Skills Course)

Erweitere deine therapeutischen Möglichkeiten in diesem Kurs mit der Kenntnis von cranialen Zusammenhängen und der erweiterten Kiefergelenks Arbeit.

Mit den hier vermittelten Techniken lassen sich eine deutliche Verbesserung der Behandlungsergebnisse erreichen, nicht nur für das Kiefergelenk (TMJ), sondern auch für andere Beschwerden, die in der Vergangenheit nicht gelöst werden konnten.

Die Herangehensweise kann durch erweiterte kinesiologische oder ‚radionische‘ Unterstützung erfolgen, und/oder durch zahnärztliche Ansätze.

Inhalte des Moduls

- Einführung in fortgeschrittene kinesiologische Konzepte, die es ermöglichen, mehrere dysfunktionale Zustände in einer Behandlung zu korrigieren.
- Erweiterte Anwendung der AK-Techniken (*Applied Kinesiology*) zur genauen Isolierung dysfunktionaler Zähne.
- Neue Testpositionen für das Kiefergelenk
- Einführung in die Konzepte der ‚Radionik‘, und wie diese zur Beschleunigung und Unterstützung des Heilungsprozesses verwendet werden kann. Ein Testampullen-Set mit speziell ausgewählten Testfläschchen wird als Teil des Kurses bereitgestellt.

Radionik ist ein Verfahren zur energetischen Diagnostik und Therapie krankhafter Zustände.



Ron Phelan (Australien) hatte die einzigartige Gelegenheit, von drei der ursprünglichen Schüler von Tom Bowen zu lernen, und auch von vier der ursprünglichen sechs Schüler behandelt zu werden.

In Verbindung mit seiner eigenen Praxis in Australien hat Ron auch in einer Reihe von Praxen in Großbritannien, Kanada, den USA und Australien gearbeitet. Er arbeitete an der Seite von Dr. Stack in dessen Praxis in Virginia USA, und behandelte ihn auch.

Ron präsentierte außerdem auf einer speziellen TMJ-Konferenz in London im Jahr 2015 die faszialen Aspekte des Kiefergelenks in Bezug auf Funktionsstörungen im gesamten Körper.

Heute teilt Ron Phelan sein umfassendes Wissen über das Kiefergelenk weltweit mit Gesundheitspraktikern und Therapeuten.